



**Ohne Scheich-Allüren:** Seine Hoheit Sheikh Hamdan begrüßte die Werft-Mitarbeiter mit Handschlag.

Foto: Schönstedt

## Scheich will auf Werft Nobiskrug investieren

*Neuer Besitzer besucht Rendsburger Unternehmen*

**Rendsburg/jfs** – Antrittsbesuch auf der Werft Nobiskrug: Der neue Besitzer, Seine Hoheit Sheikh Hamdan bin Zayed al Nahyan, flog gestern in Rendsburg ein. Das Mitglied der Herrscherfamilie von Abu Dhabi wollte sich einen Eindruck von seinem Neuerwerb verschaffen. Der Scheich, der mit einem 15-köpfigen Gefolge anreiste, war beeindruckt und dankte allen, die zum Gelingen des „schwierigen Geschäfts“ beigetragen haben. Zwischen Abu Dhabi Mar und den Vorbesitzern Eagle River Capital sowie ThyssenKrupp hatte es einen langen Poker um die Zukunft der Traditionswerft gegeben. Mit den turbulenten Zeiten soll es auf Nobis-

krug nun vorbei sein. So versicherte Seine Hoheit, alles für eine positive Entwicklung zu tun. Iskandar Safa, Geschäftsführer von Abu Dhabi Mar, betonte, dass ihm an einem Ausbau des Standorts gelegen sei. Man müsse allerdings abwarten, wie sich der Markt entwickle, bevor man investiere und neue Arbeitsplätze schaffe.

Die Nobiskrug-Belegschaft hofft, dass nach den Querelen mit dem britisch-russischen Vorbesitzer nun Ruhe einkehrt. Die Vorzeichen dafür stehen gut. Immerhin ist Abu Dhabi Mar laut Aussage von Safa nach dem Zukauf jetzt der Weltmarktführer im Bereich des Mega-Yachtbaus über 60 Meter.